

a) `max = fn : int list -> int`

die das Maximum einer Liste von Integer-Werten bestimmt. Sie dürfen als Vereinfachung annehmen, dass die Werte positiv sind.

Das Maximum der leeren Liste soll 0 sein.

```
fun max( nil ) = 0  
  | max( x :: xs ) = if x > max( xs ) then x else max( xs );
```



Übungsblatt12 – Aufgabe1 b)

b) `nth = fn : int list * int -> int`

die das n-te Element einer Liste von Integer-Werten zurückgibt.

Bei einer leeren Liste soll 0 zurückgegeben werden.

Sie dürfen *nicht* die Funktion `List.nth` verwenden!

```
fun nth (nil , n) = 0
  | nth (x :: xs , 0) = x
  | nth (x :: xs , n) = nth (xs , n - 1);
```

Übungsblatt12 – Aufgabe1 c)

c) `reverse = fn : 'a list -> 'a list`

die eine Liste von beliebigen Werten umdreht.

Das Ergebnis von z.B. `reverse([1, 2, 3]);` soll `[3, 2, 1]` sein.

```
fun reverse(nil) = nil
  | reverse(x::nil) = [x]
  | reverse(x::xs) = reverse(xs) @ [x];
```

Übungsblatt12 – Aufgabe1 d)

d) insert = fn : 'a * 'a list * ('a * 'a -> bool) -> 'a list

die einen Wert in eine Liste einfügt, und zwar genau an der Stelle, an der die ebenfalls übergebene Funktion zum ersten Mal `true` ergibt. Die übergebene Funktion vergleicht zwei Werte.

Hinweis: Mit (op <) können Sie die üblichen Vergleichs-Operatoren als Funktion verwenden.

Beispiel: Der Aufruf von `insert(3, [1,2,4,5], (op <))`; soll `[1, 2, 3, 4, 5]` ergeben.

[illegible]

Übungsblatt12 – Aufgabe1 e)

e) `testInverse = fn : (('a -> 'b) * ('b -> 'a) * 'a * 'b -> bool`

die für zwei übergebene Funktionen $f : \alpha \rightarrow \beta$ und $g : \beta \rightarrow \alpha$ prüft, ob g die Umkehrfunktion von f ist, d.h. ob gilt $f = g^{-1}$ und $g = f^{-1}$.

Da die Prüfung nicht auf dem gesamten (unbekannten!) Definitionsbereich bzw. Wertebereich von f und g erfolgen kann, werden zusätzlich zwei Werte $x : \alpha$ und $y : \beta$ übergeben. *Ausschließlich* für diese beiden Werte soll die Prüfung erfolgen.

`fun testInverse(f, g, x, y) = f(g(y))=y andalso g(f(x))=x;`